

Aktenzeichen
21-952

Kitzingen, 05.06.2023

Federführung: Sachgebiet 21

Vorlage-Nr.: SG 21/260/2023

Bearbeiter: Sibylle Goller

Tel.Nr.: 09321 928 2100

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Kreisausschuss	öffentlich / Information	24.07.2023

Haushalt2023;

Kreisumlagehebesätze in Bayern 2023

Anlage: Liste der Kreisumlagehebesätze in Bayern; aufsteigend sortiert

I. Vortrag:

Der Bayerische Landkreistag hat in seiner Verwaltungsinfo vom 22.05.2023 über die von ihm abgefragten Hebesätze der **Kreisumlagen aller bayerischen Landkreise** im Jahr 2023 informiert.

Ausweislich der aufsteigend sortierten Liste (Anlage) liegt der Landkreis Kitzingen im bayernweiten Vergleich der 71 Landkreise mit seinem Hebesatz von **44,2 Punkten** auf dem **24. Platz** und damit knapp unterhalb des ersten Drittels der **Tabelle der Umlagehebesätze**.

Der **Durchschnittshebesatz aller bayerischen Landkreise** beträgt **46,1 Punkte** (2022: 44,90 Punkte). Von den 71 Landkreisen hat 1 (Vj. 13) Landkreis seinen Kreisumlagehebesatz gesenkt, 22 (Vj. 39) Landkreise haben ihn unverändert gelassen und 47 (Vj. 18) Landkreise, darunter der Landkreis Kitzingen, haben ihn erhöhen müssen. Bei einem Landkreis (Miltenberg) ist über den Hebesatz noch nicht entschieden.

Für die Bildung der Kreisumlagehebesätze ist insbesondere die **Entwicklung der Umlagekraft** von entscheidender Bedeutung. Diese ist in 2023 **im Durchschnitt der bayerischen Landkreise um 5,2 % (Landkreis Kitzingen: 2,9 %) gestiegen**. Wesentlich ist zudem die **Ausgabensteigerung in zahlreichen Bereichen**.

Mit der **um 1,90 Punkte** (Vj. 3,90 Pkte) **unter dem Bayerdurchschnitt liegenden Kreisumlage** lässt der Landkreis Kitzingen seinen Umlagezahlern im Vergleich mit den anderen bayerischen Landkreisen mehr Spielraum bei der Gestaltung ihrer eigenen Haushalte.

Tamara Bischof
Landrätin